

An den Direktor der ...-Schule

## **Angebot zum Projektcoaching der geplanten Lernplattform**

Sehr geehrter ...,

nach unserem Vorgespräch vom 10. August biete ich Ihnen das Coaching Ihres Moodle-Projektes an.

Dazu wird zum Fortgang und der permanenten Dokumentation während des Projektes ein Coaching-Raum für die von Ihnen benannten Teammitglieder auf der Plattform wer-weiss-was.net angelegt.

Das eCoaching findet im Wesentlichen über ein eingerichtetes Forum statt.

In einer Tabelle werden alle erbrachten Leistungen für die Abrechnung dokumentiert.

Die kompletten Kosten können naturgemäß bei Projekten nicht im Voraus genannt werden. Bei ähnlichen Projekten lagen die Gesamtkosten für die von mir erbrachten Coachings zwischen 900 und 2500 Euro (Brutto)

Die für das Coaching in Rechnung gestellten Beträge setzen sich aus Pauschalen und zeitabhängigen Positionen zusammen:

Einrichtung des Coaching-Raums auf der Lernplattform:            33 Euro (Netto)

Grundpreis pro im Coaching-Raum eingeschriebenen Teilnehmer und Monat: 9 Euro (Netto)

Die Abrechnung meiner Arbeitszeit erfolgt gemäß einer Liste mit einer Aufzählung der durchgeführten Coaching-Aktivitäten.

Die Aktivitäten werden in begonnenen 10-Minuten-Takten abgerechnet. Die 10-Minuten-Einheit wird mit 10 Euro (Netto) berechnet, d.h. die Zeitstunde (nicht die 45-Minuten-Unterrichtsstunde) wird mit 60 Euro berechnet.

Bei der Annahme, dass 10 Lehrer im Projekt eingebunden werden und alle für die geplante Projektdauer von 6 Monaten Zugriff auf den Coaching-Raum haben, kommen 33 Euro +  $10 \cdot 6 \cdot 9$  Euro als Pauschale zusammen. Ohne meine Einsatzzeiten sind das zunächst 573 Euro (Netto)

Wenn für meine Betreuung des Forums und die persönlichen Einsätze (Telefon und Präsenz) insgesamt 10 Arbeitsstunden angesetzt werden, kalkulieren Sie mit 600 Euro (Netto).

Wenn zur fiktiven Netto-Gesamtsumme von 1.173 Euro die aktuelle MwSt. addiert wird, ist mit Gesamtkosten in Höhe von 1.395,87 Euro zu kalkulieren.

Hinweis: Coaching ist Vertrauenssache. Daher haben Kunden jederzeit das Recht, den Auftrag zu beenden, wenn die bis dahin erbrachten Leistungen bezahlt sind. Der Auftragnehmer hat das Recht das Coaching zu beenden, wenn das Vertrauensverhältnis mehrfach gestört wurde oder wenn Abschlagsrechnungen für erbrachte Leistungen nicht gezahlt wurden. Abschlagsrechnungen können immer dann erstellt werden, wenn Beträge über 100 Euro offen sind.

Am Ende des Coachings übergibt der Coach eine Sicherung des Coaching-Raumes zum Projekt an den Auftraggeber. Das ist kostenlos und ermöglicht dem Auftraggeber alle Vorgänge auf einer eigenen Plattform nachzuvollziehen, um z.B. weiteren Kollegen die Einarbeitung in derartige Projekte zu erleichtern.

Zur Einarbeitung in die Thematik werden die 12 Abschnitte eines Erklärvideos zum Thema empfohlen (Autor: Konrad Rennert). Es ist unter dem Link: <https://www.youtube.com/watch?v=OBYz0NSmodQ> zu erreichen und darf im Bedarfsfall auch als herunter geladene Privatkopie an einzelne Beteiligte weitergegeben werden.

Datum, Unterschrift